

Leserbriefe

Heidi Hegner: Der „Neue Weg“ ist immer zur Hand687
Hartmut Herold: Heft 15/16 gab viele Anregungen..... 688
Rudi Pelzer: Wahlen prägen die Atmosphäre im Betrieb 689
Ulrich Dachner: Mit Kurs auf den Geburtstag der DDR : 691
Herbert Kirsche: Kritische Wertung..... 692
Gertraud Richter: Das gute Klima im Wohngebiet erhalten..... 694
Heinz Daleske: Zusammenarbeit in der FDJ-Initiative 696
Norbert Simon: Wir stützen uns auf bewährte Methoden.....698

Titelbild: Genossin Dr. Hannelore Hilgenfeldt ist Fachärztin für Gynäkologie und Parteigruppenorganisatorin in der Frauenklinik im Klinikum Berlin-Buch. Mit großer Einsatzbereitschaft geht sie an die Lösung der gesundheitspolitischen Aufgaben heran, wird geachtet und geschätzt. Immer wieder neu erläutert sie in ihrem Kollektiv den Beitrag, der zur Verwirklichung der Hauptaufgabe in ihrer Einheit von Wirtschafts- und Sozialpolitik zu lösen ist. Von ihrer Parteigruppe ging die Initiative aus, eine Betreuungskette, beginnend von der ambulanten medizinischen Betreuung bis hin zur Nachsorge von Mutter und Kind, zu schaffen. Dadurch konnte die Säuglingssterblichkeit erheblich gesenkt werden.

Titelfoto und 2. Umschlagseite Hans-Peter Lochmann; Plakat 3. Umschlagseite Verlag für Agitations- und Anschauungsmittel, Gestaltung Rainer Binsch.



Redaktionskollegium:

**Dr. Werner Scholz (Chefredakteur),
Dr. Günter Jurczyk (stellv. Chefredakteur),
Peter Faltin, Therese Heyer,
Ronald Hoffmann, Carl-Heinz Janson,
Prof. Dr. habil. Harry Milke,
Heinz Mirtschin, Hein Müller, Helmut Müller,
Dr. Heinz Puder, Kurt Richter, Gerd Schulz,
Helmut Semmelmann, Gerhard Trölitzsch,
Irma Verner, Herbert Wagner, Horst Wagner.**

Herausgegeben vom Zentralkomitee der SED

Verlag: Dietz Verlag Berlin, Postschließfach 273, Berlin, 1020
Fernruf: 2 70 30

Anschrift der Redaktion: Haus des Zentralkomitees,
Am Marx-Engels-Platz, Berlin, 1020 Fernruf: 2 02 39 66
Lizenznummer: 1353, erteilt vom Presseamt beim Vorsitzenden
des Ministerrates der Deutschen Demokratischen Republik
Gesamtherstellung: (140) Druckerei Neues Deutschland
Artikelnummer: 65 212

Erscheint zweimal im Monat, Abonnementspreis DDR:
-60 M für 1 Monat, Einzelverkaufspreis -30 M.
Bestellungen nehmen jedes Postamt, jeder Postzusteller und der
Literaturobmann entgegen

Dieses Heft wurde am 15. September 1988 in Druck gegeben